

Thomas Lachmann  
Prof. Dr. rer. nat. habil. Dipl.-Psych.  
Lehrstuhl für Psychologie der Frühförderung, Technische Universität Kaiserslautern

Wie man's auch dreht und wendet: Warum Legastheniker bei Rotationsaufgaben trotz intakter räumlicher Verarbeitung verlangsamt sind

Lesen ist eine komplexe Aufgabe, welche die Integration von verschiedenen perzeptiven und kognitiven Prozessen voraussetzt. Trotz hinreichender intellektuellen Fähigkeiten und adäquater Instruktion gelingt es jedoch einer Reihe von Kindern nicht, diese essentielle Fähigkeit zu meistern. In der Literatur besteht nach wie vor keine Einigkeit über die Ursache(n) dieser umschriebenen spezifischen Entwicklungsstörung. Die meisten Theorien gehen von einer Störung in der phonologischen Verarbeitung aus, jedoch werden auch basale Defizite in der visuellen und auditiven Verarbeitung und der audiovisuellen Integration postuliert. Unser Ansatz geht von einer multimodalen Ätiologie aus, der allgemein ein Funktionales Koordinationsdefizit (FCD) zu Grunde liegt. Dieses kann durch diverse Verarbeitungsdefizite sowohl im visuellen als auch im auditiven Bereich und deren Koordination verursacht sein. Inadäquate visuelle Wahrnehmungsstrategien können beispielsweise ein solches Koordinationsdefizit beim Lesen verursachen. Wir konnten zeigen, dass normal lesende Kinder für die Verarbeitung und Repräsentation von Buchstaben versus Mustern unterschiedliche Strategien wählen, während Kinder mit Leselernstörung für Muster und Buchstaben dieselbe Strategie anwenden: Grapheme werden wie Objekte repräsentiert und verarbeitet, zum Beispiel orientierungsunspezifisch. In einer anderen Studie fanden wir, dass Kinder mit Leselernproblemen in mentalen Rotationsaufgaben mit Buchstaben stark verlangsamt sind, diese Verlangsamung jedoch in einer späten Entscheidungsphase, also nach der Rotation entsteht, nämlich dann, wenn entschieden werden muss, ob der Buchstabe normal oder gespiegelt dargeboten wurde. Entsprechend fanden sich bei Musteraufgaben (keine Buchstaben) keine Gruppenunterschiede.